

Bericht einer werdenden Mutter eines Jungen mit einseitiger LKG.

Liebe Frau Herzog,

vielen Dank, ja, die DVD ist angekommen. Es war eine gute Idee und ich fand es sehr interessant. Für mein Freund nicht sooo sehr, da er ja bei diesem Still-Thema schon etwas außen vor ist und bleiben wird. Ihn interessieren mehr die Vor-Nachteile bzgl. der verschiedenen OP-Methoden, Risiken, Erfahrungsberichte, Logopäden-/Kieferorthopädenerfahrungen, etc. Habe die DVD gestern bereits an meine Schwägerin und meine Schwiegermutter gegeben. Meine Eltern und Schwestern sind dann auch noch dran.

Mich hat nichts davon geschockt in diesem Sinne, einiges wussten wir bereits durch die Bücher. Irgendwie nur seltsam, ich war nach dem Film, wie auch nach jedem Gespräch, jedem Buch, jedem Bericht, ein Stück mehr entspannt, denn es gibt verschiedene Möglichkeiten damit umzugehen (das Kind zu ernähren, zu operieren), viele Menschen die betroffen sind, gute Ergebnisse was die Sprachentwicklung, das Äußere, etc. angeht. Ebenso war ich ein Stück mehr besorgt, da man jedes Mal vor Augen geführt bekommt, ja es wird problematisch von vorneherein. Bei einem „gesunden“ Kind weiß man nicht, ob es schwierig oder entspannt sein wird, wir wissen, dass dazu eben noch die von vorneherein bestehenden, spaltbedingten Hürden kommen.

Aber letzten Endes kommt es immer anders als man denkt. Man kann sich gut vorbereiten, aber überraschen lassen muss man sich eh. Wir werden das schon hin bekommen und der Satz (den ich lapidar von anderen nicht hören möchte, nur von mir selbst und meinem Freund), „es gibt Schlimmeres“ stimmt in diesem Fall tatsächlich. Der Kleine wird wundervoll sein und eine tolle Bereicherung in unserem Leben und darauf freue ich mich!

Vielen Dank, dass Sie sich so nett kümmern und extra noch mal nachgefragt haben. Sie werden sicherlich ständig von Betroffenen angesprochen...

Herzliche Grüße

Eliane Ecker * Name geändert